



Stadtverwaltung
Eisenach
Herr Oberbürgermeister
M. Doht

Eisenach, den 08.03.2009

Anschrift:
DIE LINKE.
Stadtratsfraktion
Georgenstraße 25

09.03.2009

929-55/2009

15 ö.T.

zurückgezogen

Antrag:

Gegenstand:

Umsetzung Konjunkturpaket II

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat möge beschließen:

1. Bei der Umsetzung des Konjunkturpakets II in der Stadt Eisenach wird erwartet, dass die Auswahl und der Einsatz von Investitionen aus dem Konjunkturpaket in einem für die Bürgerinnen und Bürger transparenten Verfahren erfolgen.
2. Die Maßnahmen in Eisenach aus dem Konjunkturprogramm II (Bundesdrucksache 16/11740) werden in einer von der Verwaltung erarbeiteten Vorlage – wenn notwendig im Dringlichkeits- oder Eilverfahren – durch den Stadtrat noch vor Ablauf der Meldefristen an die Landesregierung beraten und beschlossen sowie öffentlich über das Ergebnis informiert

Begründung:

Die Bundesregierung wird im Rahmen des Konjunkturpakets II für die nächsten beiden Jahre Finanzhilfen auch für die Stadt Eisenach zur Verfügung stellen. In einem Entwurf zu einer Verwaltungsvereinbarung zur Durchführung des Gesetzes zur Umsetzung von Zukunftsinvestitionen der Kommunen ist eine Frist zur Berichterstattung der Länder bis Ende Mai 2009 gesetzt. Um diese Frist in den Ländern gerecht zu werden, müssen die Planungen in den Kommunen sehr schnell voran getrieben und zum Abschluss gebracht werden.

Die Planung der Investitionen aus diesem Maßnahmenpaket in Eisenach wird von der Verwaltung vorbereitet, muss aber von den demokratisch gewählten Vertreter/innen im Stadtrat legitimiert werden.

Daher sind schnellstmöglich entsprechende Sitzungen zur Vorbereitung und Verabschiedung einzuberufen. Dieser Antrag soll verhindern, dass durch terminliche Enge die Beschlussfassung über Maßnahmevorschläge der Verwaltung erst nachträglich ohne Eingriffsmöglichkeiten durch die demokratisch gewählten Mandatsträger/innen erfolgt.

DIE LINKE.

Die Linke

Stadtrat



Anschrift:
DIE LINKE.
Stadtratsfraktion
Georgenstraße 25